

Sicherheitsdatenblatt

gemäß EU-Verordnung 2015/830

Datum der Erstellung: 2017-8-28
Ersatz für das Datenblatt von: ---
*** Änderungen gegenüber Vorläufer,
n.a. = nicht anwendbar, n.v. = nicht verfügbar



SNT-1002 Hautspray

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname: SNT-1002 Hautspray

Artikelnummer: 0302H100

Rezeptur - Nr.: n.v.

Registriernummer: n.a.

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen: Biozid

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Profi-Star GmbH
Industriepark 7
D-56593 Horhausen – Deutschland
T +49 (0) 2687 927830 – F +49 (0) 2687 927831
info@profi-star.de

1.4 Notrufnummer

Siehe Abschnitt 1.3; Nur während der Bürozeiten

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung und Kennzeichnung gemäss Richtlinie 1272/2008/EC:

Flam. Liq. 3; H226

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnungspflichtig nach Verordnung (EG) 1272/2008: Ja.

Sind Ausnahmen anwendbar: Nein.

Signalwort: Achtung



Gefahrenpiktogramme:

Bestandteil(e):

H - Sätze:

H226: Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

P - Sätze:

P102: Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.

P210: Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

P233: Behälter dicht verschlossen halten.

P501a: Inhalt/Behälter der Problemabfallentsorgung zuführen.

Besondere Kennzeichnungen:

Keine.

Obige Kennzeichnung gilt bei Abgabe an private Endverbraucher.

2.3 Sonstige Gefahren

Sicherheitsdatenblatt

gemäß EU-Verordnung 2015/830

Datum der Erstellung: 2017-8-28
Ersatz für das Datenblatt von: ---
*** Änderungen gegenüber Vorläufer,
n.a. = nicht anwendbar, n.v. = nicht verfügbar



SNT-1002 Hautspray

Diese Mischung enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB bewertet sind.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

n.a.

3.2 Gemische

Chemische Charakterisierung:

Wässrige Lösung von Biozidart

Inhaltstoffe:

Bezeichnung CAS - Nr. Gefahrenkodierung / H - Sätze	Index - Nr.	EG - Nr.	REACH - Nr.	m% - Bereich
Ethanol 64-17-5 Flam. Liq. 2; H225	603-002-00-5	200-578-6	01-2119457610-43-xxxx	20 – 30 %
Eucalyptus citriodora oil, hydrated, cyclized 1245629-80-4 Eye Irrit. 3; H319	n.a.	n.v.	n.v.	10 %

Wortlaut der H - Sätze: siehe unter Abschnitt 16.

m% - Bereich: $x - y \triangleq x \geq - < y$

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Nach Einatmen:

Nach Einatmen der Brandgase oder Zersetzungsprodukte im Unglücksfall an die frische Luft gehen.

Arzt konsultieren.

Nach Hautkontakt:

Beim Auftreten von Hautreizungen oder allergischen Reaktionen einen Arzt hinzuziehen.

Nach Augenkontakt:

Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern.

Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.

Nach Verschlucken:

Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken.

Kein Erbrechen herbeiführen. Falls erforderlich einen Arzt konsultieren.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Keine bekannt.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatisch behandeln.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Trockenlöschmittel, CO₂, Sprühwasser oder "Alkohol"-Schaum verwenden.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß EU-Verordnung 2015/830

Datum der Erstellung: 2017-8-28
Ersatz für das Datenblatt von: ---
*** Änderungen gegenüber Vorläufer,
n.a. = nicht anwendbar, n.v. = nicht verfügbar



SNT-1002 Hautspray

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl.

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall kann freigesetzt werden: Kohlenstoffoxide.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung:

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät anlegen. Dicht schließender Chemieschutzanzug.

Zusätzliche Hinweise:

Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Siehe Kapitel 8.2.2

Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen.

Für ausreichende Belüftung sorgen, besonders in geschlossenen Räumen.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Gewässer nicht verunreinigen. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen. Wenn größere Mengen verschütteten Materials nicht eingedämmt werden können, sollen die lokalen Behörden benachrichtigt werden.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl).

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Keine.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang:

Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen. Berührung mit den Augen vermeiden.

Bei der Verwendung nicht essen, trinken oder rauchen.

Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen. Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Dämpfe können mit Luft ein explosionsfähiges Gemisch bilden. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Behälter dicht geschlossen an einem trockenen, kühlen und gut gelüfteten Ort aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise:

Entfernt lagern von Oxidationsmitteln.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß EU-Verordnung 2015/830

Datum der Erstellung: 2017-8-28
Ersatz für das Datenblatt von: ---
*** Änderungen gegenüber Vorläufer,
n.a. = nicht anwendbar, n.v. = nicht verfügbar



SNT-1002 Hautspray

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Vor Frost, Hitze und Sonnenbestrahlung schützen. Für angemessene Lüftung sorgen.

7.3 Spezifische Endanwendungen

n.v.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Bezeichnung des Stoffes	Überwachungswert
Ethanol	AGW: 500 ppm 960 mg/m ³
AGW sind der TRGS 900 entnommen	

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuereinrichtungen

Auf gute Belüftung und Abzug an den Verarbeitungsmaschinen achten.

Nur in gut belüfteten Räumen verwenden.

Individuelle Sicherheitsmaßnahmen

Atemschutz: nicht erforderlich bei bestimmungsgemäßem Umgang

Handschutz: Schutzhandschuhe gemäß EN 374.

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich.

Bitte Angaben des Handschuhlieferanten in Bezug auf Durchlässigkeit und Durchbruchzeit beachten.

Auch die spezifischen, ortsbezüglichen Bedingungen, unter welchen das Produkt eingesetzt wird, in Betracht ziehen, wie Schnittgefahr, Abrieb und Kontaktdauer.

Augenschutz: dicht schließende Schutzbrille

Sonstiges: Tragezeitbegrenzung beachten.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:

n.v..

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Form:	flüssig
Farbe:	klar, farblos
Geruch:	charakteristisch
Geruchsschwelle:	n.v.
pH - Wert, unverdünnt:	7 ± 2
pH - Wert, 1%ig in Wasser:	n.v.
Siedepunkt / Siedebereich (°C):	n.v., Schmelzpunkt / Schmelzbereich (°C): n.v.
Flammpunkt (°C):	26, im geschlossenen Tiegel
Entzündlichkeit (EG A10 / A13):	Nein.
Zündtemperatur (°C):	n.v.
Selbstentzündlichkeit (EG A16):	n.a.
Brandfördernde Eigenschaften:	Nein.
Explosionsgefahr:	Nein.
Explosionsgrenzen (Vol.%):	untere: n.v., obere: n.v.
Dampfdruck:	n.v.
Dichte (g/ml):	Dampfdichte (Luft = 1): Dämpfe sind schwerer als Luft und breiten sich über dem Boden aus. 0,94 ± 0,1

Sicherheitsdatenblatt

gemäß EU-Verordnung 2015/830

Datum der Erstellung: 2017-8-28
Ersatz für das Datenblatt von: ---
*** Änderungen gegenüber Vorläufer,
n.a. = nicht anwendbar, n.v. = nicht verfügbar



SNT-1002 Hautspray

Löslichkeit (in Wasser):	mischbar
Verteilungskoeffizient, n - Oktanol / Wasser:	n.v.
Viskosität:	n.v.
Lösemittelgehalt (Gew.%):	20 – 40
Thermische Zersetzung (°C):	n.v.
Verdunstungszahl:	n.v.

9.2 Sonstige Angaben

n.v.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Keine.

10.2. Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Keine besonders zu erwähnenden Bedingungen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Reaktionen mit starken Oxidationsmitteln.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.
Zur Vermeidung thermischer Zersetzung nicht überhitzen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität:	
Einatmen:	n.v.
Verschlucken:	n.v.
Hautkontakt:	n.v.
Ätz - / Reizwirkung auf die Haut:	Eucalyptus citriodora oil, hydrated, cyclized < 20%: Patch-Tests an Probanden zeigten keine reizenden Eigenschaften auf.
schwere Augenschädigung / - reizung:	Eucalyptus citriodora oil, hydrated, cyclized < 20%: Patch-Tests an Probanden zeigten keine reizenden Eigenschaften auf.
Sensibilisierung der Atemwege / Haut:	n.v.
Keimzell-Mutagenität:	n.v.
Karzinogenität:	n.v.
Reproduktionstoxizität:	n.v.
spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:	n.v.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß EU-Verordnung 2015/830

Datum der Erstellung: 2017-8-28
Ersatz für das Datenblatt von: ---
*** Änderungen gegenüber Vorläufer,
n.a. = nicht anwendbar, n.v. = nicht verfügbar



SNT-1002 Hautspray

spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition: n.v.

Aspirationsgefahr: n.v.

Erfahrungen aus der Praxis

n.v.

Erfahrungen aus der Praxis

Einstufungsrelevante Beobachtungen: Keine.

Sonstige Beobachtungen:

Im Berechnungsverfahren wurden Untersuchungsdaten für den Wirkstoff Eucalyptus citriodora oil berücksichtigt.

Die Einstufung der Zubereitung erfolgte nach dem Berechnungsverfahren.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Quantitative Daten zur ökologischen Wirkung dieses Produktes liegen uns nicht vor.

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Für das Produkt selber sind keine Daten vorhanden.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

n.v.

12.4. Mobilität im Boden

n.v.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Diese Mischung enthält keine Stoffe, die als PBT oder vPvB bewertet sind.

12.6. Andere schädliche Wirkungen

CSB - Wert, mg/g:	n.v.
BSB5 - Wert, mg/g:	n.v.
AOX - Hinweis:	n.a.
Ökologisch bedeutsame Bestandteile:	Keine.
Andere schädliche Wirkungen:	Nicht zutreffend.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

Empfehlung: D10

Abfallschlüssel - Nr.: 03 02 02*

Die Abfallschlüsselnummer soll in Absprache mit dem Verbraucher, dem Hersteller und dem Entsorger festgelegt werden.

Zusätzlich örtliche behördliche Vorschriften beachten.

Für ungereinigte Verpackungen

Empfehlung:

Mit geeignetem Reinigungsmittel spülen. Sonst wie Produktreste.
Gereinigte Verpackungsmaterialien den örtlichen Wertstoffkreisläufen zuführen.

Sicherer Umgang:

Wie für Produktreste. Die beim Umgang mit Chemikalien üblichen
Vorsichtsmaßnahmen sind zu beachten..

Sicherheitsdatenblatt

gemäß EU-Verordnung 2015/830

Datum der Erstellung: 2017-8-28
Ersatz für das Datenblatt von: ---
*** Änderungen gegenüber Vorläufer,
n.a. = nicht anwendbar, n.v. = nicht verfügbar



SNT-1002 Hautspray

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 UN-Nummer		
1993	1993	1993
14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung		
UN 1993 Entzündbarer flüssiger Stoff, n.a.g (enthält: Ethanol)	Entzündbarer flüssiger Stoff, n.a.g (enthält: Ethanol)	Flammable liquid, n.o.s. (contains: Ethanol)
14.3 Transportgefahrenklassen		
14.4 Verpackungsgruppe		
III	III	III
14.5 Umweltgefahren		
	Nein.	
14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender		
Beförderungskategorie: Klassifizierungscode: F1 Gefahrnummer: LQ: 5 L	F-E, S-E	Verpackungsanweisung (Passagierflugzeug): 355 Verpackungsanweisung (Frachtflugzeug): 366
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code		
	n.v.	

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

n.v.

Beschäftigungsbeschränkung nach MuSchG / JArbSchG beachten: Ja.

Aufbewahrungspflicht nach § 8 (6) GefStoffV beachten: Ja.

Störfallverordnung beachten: Ja.

Technische Anleitung Luft: Klasse Ziffer Anteil m%
5.2.5 20 - 40

Wassergefährdungsklasse: 1; Einstufung nach VwVwS

Lagerklasse: 3

Regelungsbereich der TRGS 510 beachten: Nein.

Regelungsbereich des WRMG beachten: Nein.

Sonstige zu beachtende Vorschriften: BiozidV, Anmeldepflichtig nach § 16e ChemG.

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

n.a.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

H - Sätze aus Kapitel 3

H302: Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H317: Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H332: Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H410: Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß EU-Verordnung 2015/830

Datum der Erstellung: 2017-8-28
Ersatz für das Datenblatt von: ---
*** Änderungen gegenüber Vorläufer,
n.a. = nicht anwendbar, n.v. = nicht verfügbar



SNT-1002 Hautspray

H - Sätze aus Kapitel 3

H225: Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H319: Verursacht schwere Augenreizung.

Dieses Datenblatt wurde gemäß EU-Verordnung 2015/830 erstellt.

Die Angaben basieren auf dem Stand der Kenntnisse und Erfahrungen am Ausstellungsdatum, sie haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen. Sie dürfen weder geändert, noch auf andere Produkte übertragen werden. Vervielfältigung im unveränderten Zustand ist erlaubt.